

Ideen zur Erstellung eines bootfähigen Klons und Vergrößerung der EFI-Partition unter macOS Sequoia

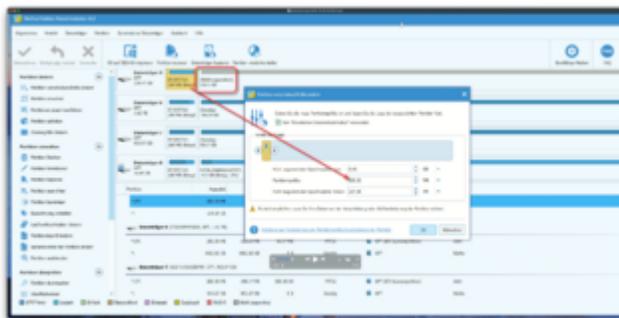
Beitrag von „Arkturus“ vom 8. Dezember 2024, 19:11

Ich habe mal den Recovery von Sonoma gebootet und auf einer unbenutzten NVMe die ich demnächst verwenden will versucht die Anleitung im Terminal umzusetzen. Das läuft insoweit nach Plan ab, als eine MSDOS Fat32 Partition mit dem Namen EFI erstellt wird und ich habe den Rest der NVMe als freien Speicher zur Verfügung. Allerdings hat die neue Partition keinen ESP/EFI/Flag und wird vom UEFI Bios nicht als solche erkannt. Es lässt sich auch kein UEFI Label in der UEFI-Shell setzen. Es ist einfach eine Fat32-Partition, die auch nicht versteckt ist und nicht gemountet werden muss. Ich habe nun die Anleitung nochmals studiert und bei mir keine Umsetzungsfehler erkennen können. Die Reparatur mit Diskutil repaireVolume ändert an dem Fiasko nichts. [DerBeste](#)

Vielleicht hat noch jemand die Zeit und Muße zum Faktencheck.

EDIT: Ich habe mal etwas probiert und das hat nicht einmal eine Minute gedauert. MiniTool Partitionswizard ist bis 10.3 kostenfrei, jetzt aber nicht mehr ganz billig zu haben.

Ich habe die Test-NVMe zuvor nochmal mit dem FDP gelöscht, damit eine konforme EFI vorhanden ist. Dann Windows 11 gebootet und mit dem MiniTool Partitionswizard die APFS Partition gelöscht und erstmal auch bestätigt, damit die Aktion auch ausgeführt wird. Sonst lässt sich die EFI nicht vergrößern. Wahrscheinlich können die Aktionen vorher auch geplant werden. Dann lässt sich die EFI auch beliebig vergrößern. Ausgeführt und die EFI vom KBL-Desktop reinkopiert und das Teil bootet einwandfrei.



Ich habe übrigens 1 GB für die EFI gewählt, im Bild noch nicht zu sehen. Tatsächlich ist die gemountete EFI unter MacOS 1,12 GB



Wird die Disk komplett gelöscht, ist das natürlich wieder weg.